



Foto © Andreas Endermann



„Wer liest  
mit mir?“

## MENTOR in Dortmund

MENTOR - Die Leselernhelfer Dortmund e.V. wurde am 04.12.2017 gegründet.

„Ein neuer Verein möchte Dortmunder Grundschulkinder für das Lesen begeistern“

(Ruhrnachrichten vom 08.12.2017)

## MENTOR Dortmund unterstützen

Wer selbst keine Zeit hat, mit einem Kind zu lesen, die Arbeit des Vereins jedoch unterstützen möchte, kann gerne spenden oder förderndes Mitglied werden. Der gemeinnützige Verein „MENTOR – Die Leselernhelfer Dortmund e.V.“ finanziert sich ausschließlich durch Spenden sowie Beiträge der fördernden Mitglieder. Neben der Werbung für den Verein sowie der Deckung der laufenden Kosten werden die Mittel insbesondere zur Aus- und Weiterbildung der Mentoren/innen eingesetzt. Spenden und Mitgliedsbeiträge können steuerlich abgesetzt werden.

Spendenkonto:  
IBAN: DE81 4405 0199 0101 0311 52  
Sparkasse Dortmund

## Nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Sie möchten Mentor, Mitglied, Koordinator oder Förderer werden? Wir informieren Sie gerne über die Möglichkeiten, bei uns mitzuarbeiten oder uns zu unterstützen und freuen uns auf Sie!

### MENTOR - Die Leselernhelfer Dortmund e. V.

Colonatenweg 10  
44287 Dortmund

Tel.: 0162-8794895  
kontakt@mentor-dortmund.de  
www.mentor-dortmund.de

Bankverbindung:  
IBAN: DE81 4405 0199 0101 0311 52  
Sparkasse Dortmund

# Mit dem 1:1-Prinzip zum Erfolg



# Ja, das grenzenloseste aller Abenteuer der Kindheit – das war das Leseabenteuer.

Astrid Lindgren



Foto © Mirka Hahn

**19 Prozent aller Grundschüler können laut aktueller IGLU-Studie nicht richtig lesen. Das wollen wir ändern!**

MENTOR Dortmund

## MENTOR - Die Leselernhelfer

... ist eine Initiative von Freiwilligen, die sich der Aufgabe verschrieben haben, die Sprach- und Lesekompetenz von Kindern zu verbessern. Immer weniger Mädchen und Jungen lesen. Das führt zu bedenklichen Lücken nicht nur beim Beherrschen der deutschen Sprache. Hier setzt MENTOR an, um ihnen einen erfolgreichen Start in die Zukunft zu ermöglichen. Unsere ehrenamtlichen Mentoren arbeiten mit Kindern aus allen Schultypen.

## Das 1:1 Prinzip und die drei Säulen der MENTOR-Arbeit

Unser Qualitätsmerkmal ist Bildung durch Bindung nach dem 1:1-Prinzip:

- > Ein Lesementor fördert ein Kind – eine Stunde pro Woche – mindestens ein Jahr lang.
- > Eine vertrauensvolle Beziehung zwischen Lesementor und Kind bildet die Grundlage und stärkt das Selbstwertgefühl sowie die soziale Kompetenz des Kindes.
- > Mit Lob, Humor und Geduld gestaltet der Lesementor eine entspannte Lernatmosphäre

## Das leisten wir als Verein

- > Wir werben und qualifizieren Lesementoren und organisieren regelmäßige Treffen zum kollegialen Erfahrungsaustausch.
- > Wir veranstalten Einführungsseminare und Fortbildungen zu unterschiedlichen Themen.
- > Wir informieren über geeignetes Lese- und Arbeitsmaterial für verschiedene Altersstufen.
- > Wir pflegen den Dialog mit Schulen und informieren über unser Engagement.
- > Wir organisieren die Zusammenarbeit zwischen Lesementor, Kind und Schule.
- > Wir sorgen für eine angemessene Versicherung unserer Ehrenamtlichen.
- > Wir betreiben Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.
- > Wir werben Förderer, die uns finanziell unterstützen.
- > Wir sind Mitglied im MENTOR - Die Leselernhelfer Bundesverband e.V. und engagieren uns für den bundesweiten Erfahrungs- und Wissensaustausch.

## Lesementor werden kann jeder.

Einmal wöchentlich trifft sich der Mentor eine Stunde lang mit dem Lesekind zum gemeinsamen Lesen und Erzählen. Die Lese- und Lernförderung sollte mindestens ein Jahr dauern, Ferien ausgenommen.

## Was sollten Sie mitbringen?

- > Spaß am Lesen, Erzählen und Spielen
- > Humor und Geduld
- > Freude am Umgang mit jungen Menschen

## Und der Erfolg?

Bundesweit arbeiten zur Zeit 11.000 aktive Lesementoren mit ca. 14.000 Schülern an 1.600 Schulen in 290 Städten und Gemeinden. Das Mentoring hat einen großen Einfluss auf die Lese- und Lernfreude der Kinder, ihr Selbstbewusstsein und ihr Sozialverhalten. Der Austausch zwischen Mentor und Kind fördert das Verständnis zwischen den Generationen. Unterstützt wird MENTOR von zahlreichen Schirmherren. So engagieren sich zum Beispiel Prof. Richard David Precht und Armin Maiwald für den Bundesverband.